## Inhalt

Die	e Verfassung der Mitte	7
I.	Vom Denken in Extremen zur Sehnsucht nach der Mitte	10
	Die unabgeschlossene Bewältigung des »Zeitalters der Extreme«	10
	2. Die Kultur der Mitte und des Maßes	11
	3. Zur neuen Verantwortung als Staat der Mitte	18
II.	Die Idee der Mitte als Maxime praktischer Klugheit	19
III.	Die Idee der Mitte als DNA des Grundgesetzes – eine Bestandsaufnahme	27
	1. Wider die Extreme: Die »streitbare Demokratie«	30
	2. Keine Glaubenskriege: »Offene Neutralität« des Staates in Religionsfragen	33
	3. Begrenzter föderaler Wettbewerb: »Kooperativer Föderalismus«, Bundestreue und Finanzausgleich	36
	4. Gegen nationale Abschottung: »Offene Staatlichkeit«	40
	5. Solidarität mit den Schwachen: Sozialer Ausgleich und soziale Sicherung	42
	6. Grundrechte als Grenzen: Verhältnismäßigkeit und praktische Konkordanz	45
	7. Die Mitte als Verfassungsauftrag	48

IV.	Drei große Herausforderungen	49
	Ökonomische Verflüssigung: Nationalstaat und Globalisierung	51
	Die Aufhebung des Partikularen: Die Dynamik der europäischen Integration	53
	3. Solidarität auf der Probe: Zuwanderung als Aufgabe	55
	Faziter den Autor	
»Tŀ	nemen«	
	Eine Publikationsreihe der Carl Friedrich von Siemens Stiftung	65